



Bericht der HauptbetreuerInnen 2024

Robinsonspielplatz Embrach

Am Mittwoch, 1. April 2024 – kein Scherz - starteten wir schwungvoll in ein neues Robijahr. Nebst Furkan, Minia in der Hauptbetreuerfunktion durften wir dieses Jahr auf neue Kräfte von Ana und Corinne zählen. Anja schwingt das Zepter, wird dabei von Conny, Tanja und Simone unterstützt, ist aber auch an vielen Tagen selbst vor Ort. Es ist einfacher die Arbeit auf mehreren Schultern zu verteilen.

Robi-Tat Bruno hat auch in seinem letzten Jahr viel Heinzelmännchenarbeit geleistet, sodass der Robi immer instand war für die abenteuerlustigen Kinder. Leider legte er aus gesundheitlichen Gründen seine Arbeit nieder und wurde standesgemäss am Kürbisschnitzen verabschiedet.

Wir freuen uns über alle Kinder, welche auf dem Robi weilen und ein Lernfeld in der Zusammenarbeit ermöglichen. Wir danken auch den freiwilligen Hilfsbetreuern, ohne diese der Robi keinen Fortbestand hätte. So konnten die Kinder ausgelassen Popcorn kochen, an Hütten rumhämmern und -sägen, die Jöggelihütte wurde im Fussballstil angemalt, gerade rechtzeitig für die EM.

Ein riesiger Run ist auch dieses Jahr für den Piratentag entfacht, die heisse Sommersonne begleitete uns durch unser Abenteuer.

Bei "Embri für alli" verkalkulierten wir uns etwas in der Anzahl Kuchen (zuviel), insbesondere die Popcornschafe waren der Renner.

Bei den Unwettern hatten wir Glück, kamen mit einem blauen Auge davon. Es ist wichtig, dass wir Zugang zum Elektrokasten haben, denn seit dem Anbau der Recyclingstelle bei Regen immer mal wieder die Hauptsicherung rausfällt.

Wir erfreuten uns über Holzschnitzel des Forsts Embrach, welcher für Wege und zum Entsumpfen benutzt wurde.



«Gfürchig» wurde es am 30.10.24 beim traditionellen Kürbisschnitzen, bei dem man sich von den herbstlichen Temperaturen mit einer frisch zubereiteten Kürbissuppe aufwärmen konnte.

Wir erfreuen uns ab einem gelungenen 2024 und danken allen für ihren Einsatz.

Für das Hauptbetreuer-Team

Corinne

Embrach, Januar 2025